

Vulkanland | Steiermark | Österreich

STRADEN

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Aus der Gemeinde

1. Ausgabe
Feber 2020

Wissenswertes und
Informatives aus der
Marktgemeinde Straden

www.straden.gv.at



Die schönen Seiten des Lebens Lebenskraft in jedem Alter

Ein bis auf den letzten Platz gefüllter Ballsaal beim Seniorenbundball, eine volle Tanzfläche und beste Stimmung - so lassen sich die schönen Seiten des Lebens genießen!

Seite 5



Ausgelassene Stimmung
beim Blumenball

Seite 13



Lesung von Bestseller-
Autorin Eva Rossmann

Seite 14



Im Frühjahr zahlreiche
Gartenvorträge und Kurse

Seite 18



Zeit für eine Sonnenuhr?
Vielfältige Möglichkeiten



Besser gemeinsam statt einsam

Noch bis ins Frühjahr finden in Straden die „Senioren-Treffen“ statt. Anneliese Hatzl und Anni Leitl leiten mit ihrer begeisternden Art eine lustige und anregende Gruppe Senioren, die Freude am Basteln von dekorativen oder nützlichen Dingen für Haus und Garten hat. Auch Gedächtnistraining und Sitzturnen steht regelmäßig am Plan.

Dass auch immer etwas los ist beim Seniorenbund, sehen Sie auf dem Titelfoto dieser Ausgabe. Im vollen Ballsaal im GH Pock wurde ein lustiger Seniorenball gefeiert. Tischrunden und Ausflüge bieten ebenfalls regelmäßige Möglichkeiten für Zusammenkünfte.

Seniorentreff im Pfarrhof Straden
Donnerstag, 6. und 20. Februar
2020 um 14 Uhr



„Beim gemeinsamen Gehen bewegen wir uns an der frischen Luft, genießen die schöne Landschaft und Gespräche. Jeder Weg ist eine Entdeckungsreise, wo wir immer wieder neue Ecken und Winkel finden, die man sonst nicht sieht.“

Maria Edelsbrunner
Selbständige Seniorenbetreuerin,
organisiert das „Gemeinsame Gehen“ mit Marianne Walter

Die schönen Seiten des Lebens genießen

Es bleibt keinem erspart, der lange leben möchte. Das Alter kommt mit der Zeit. Wie man das beste daraus machen kann und die Lebenskraft in jedem Alter spüren kann, dafür haben wir uns in der Marktgemeinde Straden umgehört.



▲ *Bewegung beim Holzarbeiten: Der Geruch von frisch gespaltenem Holz und die frische Luft machen die Holzarbeit in unserer Region so beliebt.*

Bewegter leben

Möglichkeiten, sich zu bewegen, gibt es viele. Jetzt im Winter steht das Holzarbeiten an, Tiere wollen versorgt sein, im Frühling kommt die Gartenarbeit dazu, aber auch Spaziergänge mit und ohne Hund bringen uns regelmäßig in Bewegung. Regelmäßige Bewegung schützt Herz und Gefäße, stärkt die Ausdauer und hält die Gelenke geschmeidig. Das Gefühl, nicht mehr ganz sicher auf den Beinen zu sein, hängt meist mit Einbußen bei Muskeln und Balance zusammen. Mediziner raten daher zu gezieltem Training von Kraft und Koordination.

Positiv denken

Altwerden ist nichts für Feiglinge. Doch viele neigen dazu, nur die Schattenseiten der zweiten Lebenshälfte zu sehen. Dabei hat auch sie ihre positiven Seiten zu bieten: man hat mehr Zeit, weniger Verpflichtungen, man kann den eigenen Rhythmus bestimmen und vielleicht Oma- und Opafreuden genießen, um nur einige zu nennen. Auch die Einbußen, die die Jahre mit sich bringen, werden häufig überschätzt. Unser Gehirn arbeitet jetzt nicht mehr so fix wie früher. Aber in

puncto Langzeitgedächtnis und Urteilsvermögen halten Senioren gut mit Jüngeren mit. Sie wollten schon immer mit dem Zug nach Tirol, Ihr Englisch auffrischen oder eine neue Haarfarbe ausprobieren? Überlegen Sie, warum Sie es nicht tun. Oft liegt es am Satz „Jetzt bin ich zu alt“. Wer den Lebensabend mit Optimismus angeht, wer auch die Möglichkeiten des Alter erkennt, ist auf lan-

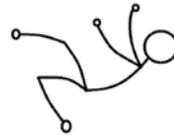


„Beim Korbflechten werden das Hirn und die Hände gefordert. Es kann in jedem Alter praktiziert werden, aber in gemeinsamer Runde macht es besondere Freude.“

Karl Lenz, Organisator des Korbflechtens im Haus der Vulkane

Stolperfalle Mensch?

Ein Workshop für Seniorinnen und Senioren zur Sturzprävention im Alltag



Mittwoch, 5. Februar 2020

10 bis 12 Uhr in der Stainzer Stube

Bei dem Workshop setzen sich die Seniorinnen und Senioren mit den Veränderungen im Alter auseinander. Oberstes Ziel ist die Aufrechterhaltung der Mobilität. Denn fit und beweglich zu bleiben und sich so lange wie möglich selbstständig fortbewegen zu können, ist ein Gewinn – für den einzelnen Menschen und für die Gesellschaft.

Anmeldung bei Anna Leitl (0664/28 26 206) ist erforderlich.

ge Sicht gesünder – und lebt sogar länger. Dafür gibt es zahlreiche wissenschaftliche Belege.

Unter Leuten sein

Vielleicht geht es Ihnen wie vielen im Alter: Der Freundeskreis wird kleiner. Von manch lieben Menschen muss man Abschied nehmen, Bekanntschaften verlieren sich. Doch die Altersforschung weiß, für Gesundheit und Wohlbefinden ist weniger die Zahl der Kontakte wichtig, vielmehr kommt es darauf an, dass Sie Menschen kennen, auf die Sie bauen können – wahre Freunde eben oder

eine Familie, die zusammenhält. Einsamkeit ist dagegen Gift für Körper und Seele.

Gesundheitsvorsorge

Die Gesundheitsvorsorge sollte einen wichtigen Platz im Kalender finden. Lassen Sie Ohren und Augen regelmäßig überprüfen: Wer schlecht hört, läuft Gefahr, geistig abzubauen – das Risiko für Demenz steigt. Je früher man sich mit einem Hörgerät anfreundet, desto besser. Auch schlechtes Sehen erhöht die Sturzgefahr.

Essen mit Genuss

In Straden leben wir wie im Schlaraffenland, unsere Bauern und Bäuerinnen produzieren eine Fülle an schmackhaften Produkten. Probieren Sie einmal einen Hofladen aus und kosten Sie bewusst das, was Sie bis jetzt noch nicht kennen. Es muss nicht immer Fleisch sein – der Stoffwechsel ändert sich im Alter. Im Vergleich zu jüngeren Jahren brauchen Senioren rund 200 bis 300 Kalorien weniger pro Tag, dafür aber Lebensmittel mit einer höheren Nährstoffdichte. Aufgrund der geringeren Muskelmasse und eines höheren Fettanteils im Körper sinkt der tägliche Energieumsatz im hohen Alter. Appetitlos? Würzen Sie kräftiger und bewegen Sie sich an der frischen Luft, das regt den Appetit an. Einige Gasthäuser bieten auch kostengünstige und abwechslungsreiche Mittagsmenüs an.



„Es gibt nichts, das so effektiv ist, um geistig und körperlich in jedem Alter gesund zu bleiben, als sich genug zu bewegen, positive Gedanken zu haben und sich ausgewogen zu ernähren. Vor allem die Kombination von Körper und Geist ist wichtig, um körperlich und geistig bis ins hohe Alter fit zu bleiben. Denn wenn du dich nicht bewegst, bewegt sich nichts.“

Eva-Maria Flucher, Yoga-Lehrerin, Reiseleiterin, Buchautorin

Bürgerbeteiligung Straden



Bürgerversammlung und Zukunftsgespräche

Thema: Pflegedrehschleibe & Co: Unterstützungsangebote für Senioren

RED' MA UNS Z'SAMM!



Donnerstag, 30. Jänner
Im Gasthaus Stradnerhof, 19 Uhr

STRADEN



Zukunftsgespräche zu Seniorenthemen

Am Donnerstag, 30. Jänner, findet im Stradnerhof wieder eine Bürgerversammlung mit anschließenden Zukunftsgesprächen statt. Themen werden die neue Pflegedrehschleibe und andere neue Angebote in der Region sein. Als Gastrednerin dürfen wir Lydia Kieslinger vom Hilfswerk begrüßen. Falls Sie eine Fahrmöglichkeit brauchen, bitte um kurze Meldung im Bürgerservice im Marktgemeindeamt. Wir freuen uns auf euer Kommen.

DI Anton Edler



„Nur in der Bewegung, so schmerzlich sie sei, ist Leben.“

Sowohl die Bewegung als auch die Beweglichkeit fördert die psychische/geistige als auch körperliche Gesundheit bis ins hohe Alter.“

Dr. Gudrun Zweiker
Ärztin für Allgemeinmedizin



Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Bürgerinnen und Bürger!
Liebe Jugend!

Jahreswechsel

Der Jahreswechsel ist vollzogen und wir schreiben das Jahr 2020. Ich hoffe, Sie sind auch gesund ins neue Jahr gestartet.

Ich denke zurück an das Jahr 2000, das einerseits auch ordentlich gefeiert wurde, aber andererseits haben die Menschen mit Skepsis in die Zukunft geblickt. Was wird das neue Jahr bzw. das neue Jahrtausend wohl bringen? Rückblickend sind diese 20 Jahre sehr schnell vergangen und wir haben weniger Gutes und natürlich auch Gutes und Schönes erleben dürfen.

So blicke ich nun frohen Mutes in das neue Jahr 2020 und wie in den bereits vergangenen Jahren wollen wir auch heuer wieder einiges bewegen und umsetzen.

Neues Projekt Kinderkrippe

Das größte Projekt wird sicherlich die neue Kinderkrippe im Kindergarten sein. Die Wichtigkeit dieses Projektes ist sehr hoch, denn unser Kindergarten mit 3 Gruppen ist immer voll besetzt. Für unsere Kleinsten müssen wir auch einen Platz schaffen, da die Eltern oft auf die Kinderkrippen der Nachbargemeinden ausweichen.

Die Kinderkrippe soll gemeinsam mit der Pfarre, der Diözese und der Marktgemeinde Straden, die den Großteil der Finanzierung übernehmen wird, realisiert werden. Damit wir mit Schulanfang 2020/2021 schon starten können, muss es rasche Entscheidungen über die Finanzierung, die Planung und die Umsetzung geben. Nach den ersten Begehungen wird die Umsetzung nicht ganz einfach werden. Denn dazu muss im Erdgeschoss des Kindergartens, wo die Kinderkrippe hinkommen soll, sehr viel umgebaut werden und auch im Dachgeschoss, damit eine Kindergartengruppe dort Platz hat. Ich bin aber sehr zuversichtlich, dass wir gemeinsam dieses Projekt zum geplanten Zeitpunkt umgesetzt haben werden.

Blackoutmaßnahmen

Blackout wird auch dieses Jahr ein

Thema bleiben. Da das Konzept fertig ausgearbeitet ist, erarbeiten wir jetzt einen Folder, den jeder Haushalt dann erhält. Darin befinden sich alle Informationen zur Selbsthilfe und auch Hilfestellungen der Gemeinde bzw. der Feuerwehr bei einem Stromausfall. Weiters werden wir für das Stromaggregat, die dazu notwendigen Dieseltanks und Kabeln einen Raum brauchen, um bei Bedarf die Einsatzzentrale, die Gemeinde, die Schulen, die Ärztin, die Heizanlagen und den Nahversorger im Ernstfall eines Blackouts mit Strom versorgen können.

Sanierungen

Es sind auch wieder eine Straßensanierungen im heurigen Jahr vorgesehen und der SV Hof wird eine zusätzliche Überdachung bekommen. Das sind nur einige Projekte, die wir heuer in die Tat umsetzen wollen.

Wie heißt es so schön:
Dann gemma's an!

Euer Bürgermeister

Gerhard Konrad

Anmeldung für das Kindergartenjahr 2020/2021 im Pfarrkindergarten Straden und der neuen Kinderkrippe

Anmeldung für den Halbttag (7 – 13 Uhr) oder
Ganzttag (7 – 17 Uhr)

am Donnerstag 19. März 2020

Um lange Wartezeiten zu vermeiden: 13.30 – 14.45 Uhr
Kinder aus Straden und Hof

14.45 – 16.00 Uhr: Kinder aus Stainz und Krusdorf
Bitte mitbringen: Geburtsurkunde, Meldezettel und
Impfpass des Kindes

Kindergarten

Es besteht die Möglichkeit der Anmeldung für Kinder
von 3 – 6 Jahren.

Sollte dieser Termin für Sie nicht möglich sein, bitte ich um eine telefonische Terminvereinbarung unter der Telefonnummer 03473/7785 (bitte von 12 – 13 Uhr)

Verpflichtendes Kinderbetreuungsjahr

Alle Kinder, die sich im letzten Kinderbetreuungsjahr vor dem Eintritt der Schulpflicht befinden (geboren zwischen 1.9.2014 und dem 31.8.2015), haben im Kinderbetreuungsjahr 2020/21 an fünf Tagen pro Woche mindestens halbtägig (4 Stunden) eine institutionelle Kinderbetreuungseinrichtung (Kindergarten) zu besuchen.

Kinderkrippe

Da wir im Herbst eine Kinderkrippe eröffnen, besteht die Möglichkeit der Anmeldung. Es werden Kinder von 0 – 3 Jahren aufgenommen.

Franziska Unger, Kindergartenleiterin

Schwungvolle Ballnacht in einem Blumenmeer



▲ Die Gewinner der drei Hauptpreise mit Bgm. Gerhard Konrad, dem Team rund um Daniela Fritz sowie den Sponsoren.



▲ Auch LA Bg. Julia Majcan genoss die Ballnacht in Straden.

Unzählige weiße Blüten schmückten das Kulturhaus Straden am 18. Jänner beim traditionellen Blumenball. Gärtnermeisterin Daniela Fritz und ihr Team waren für diese zauberhafte Dekoration verantwortlich. Bgm. Gerhard Konrad, Vizebgm. Rudolf Lackner und Gemeindegassier Anton Edler begrüßten die weiblichen Ballbesucherinnen mit einer roten

Rose. Unter die zahlreichen Gäste mischten sich auch LA Bg. Julia Majcan, Pfarrer Johannes Lang sowie zahlreiche Vertreter der Stradener Wirtschaft und Vereine. Höhepunkt der Ballnacht war die Verlosung wertvoller Sachpreise. Zu den Klängen der „Jungen Paldauer“ schwangen die Balltigger das Tanzbein bis in die frühen Morgenstunden.



▲ Ausgelassene Stimmung herrschte auf der Tanzfläche und an den Bars.

Donnerstag, 27. Feber, Haus der Vulkane, Stainz bei Straden, 19 Uhr



Körper und Gehirn brauchen Bewegung

Referentin: SR Christine Schober-Haberl, MA

Bewegung hält nicht nur den Körper fit, sondern auch das Gehirn und ist eine wesentliche Säule der Gesundheit. Das gilt für uns alle und erst recht für unsere Kinder. Statistisch betrachtet betreibt rund ein Drittel der Kinder aktiv Sport. Regelmäßige Bewegung regt im Gehirn eine Reihe von Prozessen an und verbessert dessen Funktionen. Kinder, die sich mehr bewegen lernen leichter und haben bessere Schulleistungen. Im Vortrag wird erklärt, wie Körper, Geist und Psyche der Kinder durch das einfache Rezept Bewegung gestärkt werden können.



Aus dem Sitzungssaal

Gemeinderatssitzung vom 25.9. und 20.11.2019

Gemeinderatssitzung 25.9.2019

Änderung des Flächenwidmungsplanes 0.05:

Für einen Privathausbau in Wieden-Klausen und die Errichtung von Abfalllagerboxen beim Friedhof wird nach Behandlung der Einwendungen der Endbeschluss gefasst und an die zuständige Abteilung im Land Steiermark übermittelt.

Schulassistentz:

Für das laufende Schuljahr wird die Vereinbarung über Schulassistentz mit der Lebenshilfe Netzwerk GmbH verlängert.

Bewässerungsteich in Hart bei Straden:

Das Wasserrecht für den seinerzeit von der Dorfgemeinschaft Hart errichteten Bewässerungsteich aus dem Poppendorferbach ist abgelaufen und soll nicht mehr erneuert werden. Das aus Entwässerungsgräben kommende und sich oberflächlich ansammelnde Wasser soll weiterhin der Bewässerung von landwirtschaftlichen Sonderkulturen bzw. Obstgärten dienen. Der neue Pächter Sonnenhof Bioobst GmbH verpflichtet sich zur Pflege der Böschung und Einhaltung aller gesetzlichen Bestimmungen, die zum Betrieb eines Bewässerungsteiches notwendig sind und ist dafür der Behörde gegenüber verantwortlich. Die Bevölkerung kann auch zukünftig Wasser mittels Vakuumpass entnehmen.

Gemeinderatssitzung 20.11.2019

Marktgemeinde Straden KG:

Die Planbilanz 2020 der Marktgemeinde Straden KG wird in der vorliegenden Form beschlossen.

Nächster Kurstermin Hundekundeseminar

Freitag, 20. März 2020, 14 - 18 Uhr
Hundepension Hödl,
8330 Unterweißbach 213

Mehr Informationen zur Anmeldung gibt es im Marktgemeindeamt!

Untervoranschläge 2020:

Die Untervoranschläge für die Volksschule, die Neue Mittelschule und die Polytechnische Schule für das Jahr 2020 wurden bereits im Schulausschuss behandelt und genehmigt. Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung in der vorliegenden Form.

Vereinsförderungen:

Die Vereinsförderungen werden wie im Vorjahr zuerkannt.

Indexanpassung:

Um sprunghafte Gebührenerhöhungen abzufedern, werden für das Jahr 2020 die Wasser- und Kanalgebühren um 1,2 % (Verbraucherpreisindex) angepasst.

Musikschule Gnas:

Aufgrund der steiermarkweiten Umstellung des Musikschulfördermodells ab dem Schuljahr 2019/20 von der bisherigen Personalkostenförderung auf SchülerInnen-Förderung wird mit der Trägergemeinde Gnas eine neue vertragliche Vereinbarung über einen unbefristeten dislozierten Unterricht der Musikschule der Marktgemeinde Gnas in der Marktgemeinde Straden die Genehmigung erteilt.

Boutiquehotel Straden:

Aufgrund von Verzögerungen bei den erforderlichen Bewilligungen wird vereinbart, dass die ursprünglich vereinbarte Frist von 10 Monaten für die Fertigstellung mit Rechtskraft der für den Umbau erforderlichen Baubewilligung, der gewerberechtiglichen Bewilligung und der Bewilli-

gung des Bundesdenkmalamtes zu laufen beginnt (längstens 2 Jahre).

Industriegebiet Radochen:

Die Marktgemeinde Straden verzichtet auf die Kaufoption für zwei Grundstücke im Industriegebiet Radochen.

Weihnachtszuwendung:

Der Gemeinderat beschließt nach den Richtlinien des Landes für alle zum Stichtag 1. November beschäftigten Bediensteten eine Weihnachtszuwendung. AL Christa Schillinger bedankt sich im Namen der Bediensteten für diesen Beschluss.

Vermögen:

Gemäß Empfehlung des Gemeindebundes und dem Landesfeuerwehrverband und in Absprache mit allen Feuerwehren der Gemeinde wird vereinbart, dass das Feuerwehrvermögen mit Ausnahme der Grundstücke, bei denen die Marktgemeinde Straden im Grundbuch eingetragen ist, von den Feuerwehren erfasst und geführt wird.

Übernahme ins öffentliche Gut:

Ein Grundsatzbeschluss für die Übernahme der Grundstücke der Wassergenossenschaft Sulzbach sowie des Hofweges Hödl in der KG Muggendorf von der Marktgemeinde Straden wird gefasst.

Schulbudget:

Die Erhöhung der Schulbudgets für Volksschule und NMS wird im nächsten Jahr behandelt werden.

Vollmond wanderung

9. Feber 2020

18 Uhr

Treffpunkt:
Pfeifenclubgelände





▲ In Krusdorf und Grub war Martin Neumeister mit Freunden unterwegs.

Mit Musik ins neue Jahr Neujahrgeiger bringen Glück



▲ Familie Lang beim Neujahrgeigen bei Bürgermeister Gerhard Konrad.

Neujahrgeiger sind schon selten geworden, aber wo die Musikanten vor der Tür stehen, haben sie musikalische Glück- und Segenswünsche im Gepäck. In der Marktgemeinde Straden waren einige Gruppen unterwegs, um den Leuten Ständchen und Glück fürs neue Jahr ins Haus zu bringen.

Kinderfreunde machen bei Stöpselaktion mit



Die ersten Kübel konnten bereits für den guten Zweck übergeben werden. Eine große Ladung an Stöpseln bekamen wir auch seitens des Johannisbrunnen. Wir sagen herzlichen DANK!

Hof bei Straden
Die Kinderfreunde

Barbara Flucher



9. Evergreentanzparty der Freiwilligen Feuerwehr Straden



mit DJ Erich Fuchs

€ 4,- Vorverkauf / € 6,- Abendkasse

Steiermärkische
SPARKASSE



Showeinlage der Kameraden der FF Straden

**Am 22. Feb 2020 ab 19 Uhr,
im Kulturhaus Straden**

bezahlte Anzeige

Wissenswertes über hinterlegte Postsendungen



Laut Zustellgesetz versucht der Briefträger eine Postsendung wie einen eingeschriebenen Brief, RSa, RSb oder ein Paket einmalig zuzustellen. Ist der Empfänger nicht anzutreffen, wird die Postsendung beim zuständigen Post-Partner hinterlegt. In der Praxis gelangt die hinterlegte Postsendung allerdings erst am nächsten Werktag gegen 11 Uhr beim Post-Partner ein. Es hat daher keinen Sinn, eine hinterlegte Postsendung bereits am nächsten Tag um 8 Uhr abholen zu wollen. Um Ärger vorzubeugen, lesen Sie die gelbe Benachrichtigung bitte genau durch. Darauf finden Sie alle Informationen, wo und vor allem wann Sie Ihre Sendung abholen können.

Öffnungszeiten Post-Partner Straden Montag bis Freitag 8-12 Uhr, 14-16 Uhr (ident mit den Öffnungszeiten des Marktgemeindeamtes Straden)

Urkunden aus dem Standesamt: Ein Anruf vorab vermeidet Wartezeiten

Bitte beachten Sie: Die (Neu-)Ausstellung von Personenstandsurkunden (Geburtsurkunde, Heirats- oder Sterbeurkunde) oder eines Staatsbürgerschaftsnachweises kann mit einer mehrtägigen Wartezeit verbunden sein, da die benötigte Urkunde meist nicht am selben Tag von uns ausgestellt werden kann.

Warum ist das so? Zuerst ist zu beachten, wann der Personenstandsfall (Geburt, Heirat oder Tod) eingetreten ist. Erst ab dem Jahr 1938 obliegt die Eintragung aller Personenstandsfälle demjenigen Standesamt, in dem die Geburt, die Heirat oder der Tod eingetreten ist. Eine Geburt 1955 in Graz wurde z. B. im Standesamt Graz beurkundet und alle Unterlagen liegen dort auf. Für alle Personenstandsfälle vor 1938 müssen Sie sich an die jeweiligen Pfarrämter wenden.

Im Jahr 2015 wurde in Österreich das Zentrale Personenstandsregister (ZPR) eingeführt, mit dem nun alle Personenstandsfälle einheitlich abzuwickeln sind. Ziel ist es, dass in diesem Register alle Urkunden einer Person in Österreich erfasst werden. Somit können Sie zu jedem beliebigen Standesamt in Österreich gehen und die Ausstellung von Dokumen-

ten und Urkunden beantragen. Die Ausstellung ist aber erst dann möglich, wenn die „Altfälle“ – also alle Geburten, Heiraten und Todesfälle vor 2015 – von den damals zuständigen Standesämtern nacherfasst und gesichert freigegeben wurden. Und dies ist oft (noch) nicht der Fall.

Daher unsere Bitte an Sie: Kommen Sie nicht am letzten Tag zu uns ins Standesamt, wenn Sie schon dringend die Urkunde brauchen. Die Nacherfassung und Freigabe der Altdaten von anderen Standesämtern benötigt Zeit. Nehmen Sie daher im Vorhinein telefonisch mit uns Kontakt auf, schildern Sie uns rechtzeitig, welche Urkunden Sie benötigen und dann wird die Nacherfassung Ihrer Daten beim damals zuständigen Standesamt von uns eingefordert. Ist dies dann nach einer gerechtfertigten Bearbeitungsfrist erfolgt, können Sie Ihre benötigten Dokumente ohne Wartezeit bei jedem Standesamt gegen Bezahlung der Gebühren abholen.

Franz Geihsbacher
Leiter Standesamt und Staatsbürgerschaft, Tel. 03473/8261-202

Ihre Mülltonne wurde nicht geleert?

Wurde Ihre Restmülltonne oder Ihre Papiertonne nicht entleert, obwohl Sie sie bereits am Vortag des Abfuhrtermins an den Straßenrand gestellt haben? Wurden Ihre Gelben Säcke zwei bis drei Tage nach dem Abfuhrtermin noch immer nicht abgeholt? Dann rufen Sie bitte unser Abfuhrunternehmen Saubermacher Dienstleistungs AG in Feldbach unter der Tel. 059 800 3400 an und teilen mit, wo sich die nicht entleerten Müllbehälter oder Gelben Säcke befinden.



E-Auto zu vermieten

Mietkosten pro Stunde:
ca. € 3,- zuzügl. 20 % MwSt.
Standort: Parkplatz Gemeindeamt
Schlüsselübergabe: persönlich im Marktgemeindeamt, Reservierung:
Telefon: (03473) 82 61 - 0 oder
E-Mail: gde@straden.gv.at



Korbflechten begeistert Anfänger & Fortgeschrittene

In den drei Korbflechterorten Stainz bei Straden, Frutten-Gießelsdorf und Gniebing-Weißenbach wird nach Hl. Dreikönig wieder fleißig geflochten und genäht. In Frutten-Gießelsdorf dieses Handwerk erlernen, in den anderen beiden Gemeinden jeweils am Freitag ab 18 Uhr. Die ehemaligen Gemeindeämter bzw. in Stainz im Haus der Vulkane wird Anfängern

und Fortgeschrittenen das Arbeiten mit Weiden und die verschiedenen Techniken beigebracht. „Ich bin extra aus Vasoldsberg angereist, um neue Techniken im Flechten zu sehen“, so Karl Reißer. Anders die Situation bei Lukas Gollmann. „Ich bin mit meinem Opa mitgekommen. Er zeigt mir hier, wie ein Weidenkorb geflochten wird“, erzählt Lukas begeistert. „Es ist kein Problem, wenn man nicht



immer Zeit hat oder beim 1. Abend nicht dabei war, unsere Flechtlehrer Leopold Riedrich, Christian Lackner, Alexander Bender, Franz Dorner und andere sind bis Ostern jeden Freitag da, um den Interessierten das Flechten und Nähen zu lehren“, so Organisator Karl Lenz.

FREIWILLIGE FEUERWEHR STRADEN LÄDTEIN

STRADENER

Fasching 2020

**FASCHINGSDIENSTAG
25. FEBRUAR
AB 13 UHR
KULTURHAUS STRADEN**



**AB 14 UHR: LIVE-FASCHINGSMUSIK MIT NIGHTLIFE
LIVEAUFTRITT DER TANZGRUPPE DORIS TRUMMER**

14 - 17 UHR: ZAUBERSHOWS EINTRITT: 2,- PRO KOPF UND NASE

Staatspreis Mobilität

Dr. Christian Schwarzl

Das von ASFINAG und ALPLab für den österreichischen Staatspreis Mobilität 2019 gemeinsam eingereichte Projekt „Autobahn als Sensor“ wurde in der Kategorie „Betreiben.Nutzen.Lernen“ aus 20 Einreichungen nominiert. Zur umfassenden, qualitativen und quantitativen Beurteilung von Fahrmanövern ist die im Fahrzeug eingebaute Sensorik aus Radar, LiDAR, Ultraschall, Kamerasystemen, etc. nicht ausreichend. Verdeckte Umgebungsobjekte, Verkehrsteilnehmer außerhalb der Reichweite von Sensoren, durch Umwelt- und Wettereinflüsse verfälschte Sensordaten, Reflexionen und andere

Fehler können zu falschen Interpretationen der Verkehrssituation führen. Aus diesem Grund wurden bei ALP.Lab Mechanismen konzipiert und implementiert, die die gesamte „wahre Umgebung“ für die Validierung und Verifizierung von Fahrmanövern und Verkehrsszenarien verwenden. So wird die Autobahn selbst mit all ihren Sensoren und Detektoren ein zusätzlicher Sensor für die Erfassung des Verkehrsgeschehens, aber auch bei der Verifizierung und Validierung von automatisierten Fahrfunktionen. Wir gratulieren Dr. Christian Schwarzl aus Neusetz zum Staatspreis 2019!



▲ Die stolzen Gewinner des Staatspreises für Mobilität: v.l. Gerhard Greiner und Christian Schwarzl von ALP.Lab und Bernd Datler von der ASFINAG - Herzlichen Glückwunsch!

Bereitschaftsdienst - Praktische Ärzte

Seit April 2019 ist der Bereitschaftsdienst in der Steiermark - ab sofort auch in ganz Österreich - neu organisiert. An Wochenenden und Feiertagen rufen Sie bitte bei medizinischen Fragen die telefonische Gesundheitsberatung unter der Nummer 1450 an. Sie bekommen dabei einen medizinischen Rat, oder es wird Ihnen die Hilfe eines visitierenden Arztes oder der Rettung angeboten.

Es gibt am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 11 Uhr geöffnete Ordinationen der niedergelassenen praktischen Ärzte in Ihrer Nähe, die im Internet unter www.ordinationen.st mittels Postleitzahl abfragt werden können und die Sie aufsuchen können.

Eine gute Gesundheit wünscht Ihnen Dr. Gudrun Zweiker!



▲ Am 12. Dezember fand im Gasthaus Stradnerhof die Mitgliederversammlung des Steirischen Bauernbundes Ortsgruppe Straden mit Neuwahlen statt.



▲ Familie Rindler aus Neusetz möchte sich bei ihrem Nachbarn Gerald Schuster sowie bei der Schuster Ges.m.b.H. recht herzlich für die Spende bedanken, welche bei der Weihnachtsfeier dem schwerst behinderten „Seppi“ zugute kommt. DANKE!

Nächster Amtstag
Notar Mag. Jochen Haider

Freitag, 7. Feber 2020
Freitag, 13. März 2020

14 Uhr
Marktgemeindeamt Straden



▲ Chor der Pfarre unter der Leitung von Gabi Eder beim Adventsingen

Himmliche Klänge

Adventsingen am Himmelsberg



▲ Der Chor der Volksschule Straden mit Leiterin Elisa Frauwallner

Grill- und Backhendlstation
Gasthaus Hesch

**Faschings
Ausklang**

Faschingdienstag 25. Feb.

Musik:



ab 19 Uhr

Einen musikalischen Ohrenschaum erlebten die zahlreichen Besucher des Adventsings in der Hauptpfarrkirche Straden. Die Zuhörer ließen sich mit dieser wunderbaren Musik und den besinnlichen Texten in weihnachtliche Stimmung versetzen und konnten eine Stunde der Ruhe im Advent genießen.

Buschenschank

DUNKL

Auf der *Suche*

nach einem *Buschenschank* der im Winter geöffnet hat?

Der urtypische, klassische & regionale Buschenschank
BUSCHENSCHANK
GEÖFFNET
WEINHOF

Freitag bis Dienstag
 ab 15.00 Uhr

bezahlte Anzeige

straden aktiv

Das „straden-aktive“ Kulturjahr bringt wieder hochkarätige Veranstaltungen

„SIR“ OLIVER MALLY & PETER SCHNEIDER
«FOLK BLUES ADVENTURES»
KulturHausKeller Straden Do, 06.02.2020 20:00



Den Beginn machen „Sir“ Oliver Mally und Peter Schneider am Donnerstag, dem 6. Februar, um 20:00 Uhr im Kulturhauskeller Straden. Zwei akustische Gitarren, eine Mundharmonika und die Stimme von Oliver Mally ist alles, was die beiden Bluesfachmänner brauchen, um ihr Publikum in den Bann zu schlagen und zu begeistern.

ACHTUNG: FRÜHZÄHLER-Bonus: Straden-aktive FörderInnen, die bis zum 4. Februar 2020 den freiwilligen Förderer-Beitrag von € 25,- überweisen, zahlen für dieses Konzert KEINEN Eintritt! (Zahlscheinabschnitt = Eintrittskarte!).

MG3 • MARTIN-GASSELSBERGER-TRIO
«AS IT IS - 20 YEARS JUBILEE»
KulturHausKeller Straden Do, 27.02.2020 20:00



Weiter geht es am Donnerstag, dem 27. Februar, um 20:00 Uhr. Mit „20 Jahre mg3 – Martin Gasselsberger Trio“ feiert heuer ein Ensemble Jubiläum, das sowohl musikalisch als auch in seiner Wirkung auf Publikum und Szene Maßstäbe gesetzt hat. Im Format des Klaviertrios schafft Bandleader Martin Gasselsberger als Komponist hochwertige Instrumentalstücke, die einerseits Jazz- und Popfans, andererseits aber auch Musikliebhaber mit ganz unterschiedlichen Hörerfahrungen begeistern. Martin Gasselsberger wurde bereits mehrfach vom Musikmagazin „Concerto“ zu Österreichs Jazzmusiker des Jahres gewählt.

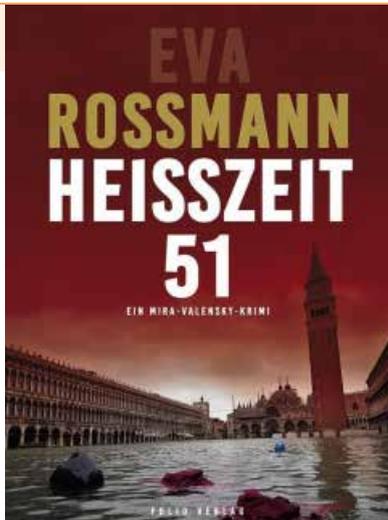
Montag, 3. Februar

MONTAGSFILM | ZERSCHLAG MEIN HERZ
Monschein Dörf'l Stub'n & Bio-Weinhof, 20 Uhr

Romeo und Julia in Wien-Suburbia: Der Despot und Mafiapatron Rocky führt ein erbarmungsloses Regiment. Pepe, sein Neffe, liefert täglich seine Bettelinkünfte an ihn ab. Als eines Tages die junge Marcela aus dem gemeinsamen Heimatdorf in der Ostslowakei nach Wien kommt, um unter Rocky die Schulden ihres Vaters abzarbeiten, entspinnt sich zwischen Pepe und ihr eine Liebesgeschichte. Aufgrund familiärer Zwänge und Rockys Eigeninteresse an Marcela sind dem jungen Paar jedoch nur wenige Momente der Sorglosigkeit vergönnt.



Online-TICKET-RESERVIERUNG:
www.straden-aktiv.com/home/reservierung/ Hotline: Tel. 0676-6253606 - EMail: info@straden-aktiv.com



Spannung & Mord Lesung mit Eva Rossmann

Eva Rossmann liest auf Einladung der BIM aus ihrem neuesten Krimi „HEISSZEIT 51 - Jahrhunderthochwasser auf dem Markusplatz in Venedig“. Eine tote Klimaschutzaktivistin. Ein junger Klimaforscher, der im Weinviertel Bohnen züchtet. Ein großer Sponsor der Klimaschutzbewegung, der dubiose Geschäfte betreibt. Nicht nur die Erde, auch das gesell-

schaftliche Klima heizt sich auf. Und die Wiener Journalistin Mira Valensky und ihre Freundin Vesna Krajner bekommen handfest zu spüren, dass ihre Ermittlungen nicht geschätzt werden.

14. März 2020 um 19:00 Uhr
im **Kulturhauskeller**

VVK: 7 €, AK: 10 €, Kartenverkauf im
Gemeindeamt und in der BIM

„Wildes“ Fest mit CD-Präsentation der Jungen Wilden

Am 8. Februar stellen „Die Jungen Wilden“ ihre erste CD vor. Ab 18:00 Uhr spielen „I und mei Bruder“, ein junges Musikantenduo aus Klöch. Ab 19:00 Uhr spielt der Musikverein St. Martin an der Raab aus dem Burgenland einen Dämmerchoppen, bei dem auch gesangliche Schmanckerl zu hören sein werden. Für das leibliche Wohl ist mit regionalen Köstlichkeiten und Weinen bestens gesorgt. Die Jungen Wilden werden im Anschluss nicht nur ihre CD vorstellen, sondern auch die bekanntesten Polkas, Schlager- und Rocknummern zum Besten geben (siehe Anzeige unterhalb).

Karten sind bei der Raiffeisenbank Straden, der Pizzeria Tret`n Vull und bei allen Mitgliedern der Jungen Wilden erhältlich.

Kartenvorbestellung und Tischreservierung auch unter 0664/1585868.

CD PRÄSENTATION

**DIE
JUNGEN
WILDEN**
jung | wild | böhmisch



SA, 08. FEBRUAR 2020

KULTURHAUS STRADEN

EINLASS: 18:00 UHR



Matzhold
Company





Gartentipp: Staudenpflege im Garten

Die Frosttage werden nun weniger und die Sonne wird schon kräftiger, der Boden taut langsam wieder auf. Nach der langen Winterpause ist es wieder Zeit, mit den Gartenarbeiten zu beginnen. Wir starten mit dem Schnitt der Obstbäume und Beeresträucher. Besonderes Augenmerk sollten wir auf die Obstbäume richten, denn die letzten zwei Jahre ist die Ernte weitgehend ausgefallen. Heuer können wir wieder mit einer reichen Ernte rechnen, deshalb wird es notwendig sein, die Bäume recht großzügig auszulichten. Die Beeresträucher (Himbeeren, Ribisel, etc.) werden (falls das nicht schon nach der Ernte geschehen ist) ebenfalls jetzt geschnitten. Gräser und Stauden wurden im Herbst nicht geschnitten, um der Tierwelt, insbesondere den Insekten, günstige Bedingungen für die Überwinterung zu bieten. Die Gräser schneidet man bis knapp über dem Boden zurück. Jetzt besteht auch die Gelegenheit, Gräser und zahlreiche Stauden zu teilen und zu vermehren. Besonders Stauden wie Frauenmantel, Phlox, Indianernessel & Co. müssen alle paar Jahre herausgenommen und geteilt werden, damit sie nicht vergreisen. Herbstastern müssen in ihrem üppigen Ausbreitungsdrang etwas gebremst werden, gleichzeitig dient diese Arbeit auch der Vermehrung. Mit den übriggebliebenen Teilstücken kann man zum Beispiel Gehölzränder oder Wegeeinfassungen bepflanzen. Oder Sie pflanzen diese in Töpfe und bringen sie Anfang Mai zum Pflanzentauschmarkt nach Stainz. Wenn die Pflegearbeiten abgeschlossen sind, sollten die Beete nicht offen liegen bleiben. Eine Mulchschicht mit reifem Kompost und Gartenfaser bringt ausreichend Nährstoffe in den Boden, durch die Gartenfaser wird das Aufkommen von Samenunkräutern unterdrückt. Der Frühling kann kommen!



▲ Immer wieder neue Routen und Ideen gibt es beim „Gemeinsamen Gehen“ mit Marianne Walter und Maria Edelsbrunner.

Gemeinsames Gehen Unterwegs in der Natur

Marianne Walter und Maria Edelsbrunner sind gerne in der Natur unterwegs und das am liebsten in Begleitung von lieben Menschen. Daher organisieren sie übers ganze Jahr das „Gemeinsame Gehen“. 2019 sind sie 22 mal marschiert und haben insgesamt 180 km zurückgelegt und 26 Teilnehmerinnen dabei

begrüßen dürfen. „Wir gehen jedesmal auf Entdeckungsreise, da wir immer wieder auf neue Ecken und Winkel treffen, die man sonst nicht sieht“, bestätigen die beiden Organisatorinnen. Die nächsten Termine im Feber sind der 13. Feber und 27. Feber. Treffpunkt ist das Gemeindehaus Stainz bei Straden.

Zahlreiche Angebote für Natur- und Gartenliebhaber

Das neue Gartenjahr steht vor der Tür und ein wahrer Gartenfreund bereitet sich bereits darauf vor. Über die richtige Kultur und Pflege der Pflanzen und Gehölze gibt es in der Region bereits viel Wissen, das auch gerne geteilt wird. So werden in den nächsten Monaten zahlreiche Kurse und Vorträge zu diesen Themen angeboten. Nutzen Sie die Möglichkeit sich zu informieren und mehr zu erfahren. Gärtnermeister und Biologe Helmut Pirc lädt regelmäßig zu Gar-

tenvorträgen ein. Weiters werden ein Streuobstschnittkurs und ein Schnittkurs für Jungbäume und ein Veredelungskurs angeboten. Die Berg- und Naturwacht informiert zudem noch über die Bienen. Die Vereine wie z. B. der Obst-, Wein- und Gartenbauverein, der Blaurackenverein LEiV, die Berg- und Naturwacht sind über das ganze Jahr mit verschiedenen Aktionen aktiv und freuen sich über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

**Samstag. 29. Februar 2020
bzw. Samstag. 7. März 2020
jeweils 9.00 bis 11.00 Uhr**

**Kostenloser
STREUOBSTschnittkurs
Bäume schneiden - aber richtig!**

im Garten Haus der Vulkane, Stainz b. Straden, Referent: Stefan Tschiggerl, Obstbaumwärter, Verein OBST.WEIN.GARTEN Straden, Anmeldung erforderlich (Stefan Tschiggerl: 0664/78 00 929 oder stefan.tschiggerl@gmx.at)





Reisebericht



Der Iran

Referenten: Helmut und Adele Pirc aus Muggendorf

Der Iran ist 23 Mal so groß wie Österreich und liegt in Vorderasien. Persien gehört zu den ältesten Hochkulturen und ist dementsprechend auch heute noch ein kulturelles Highlight. Das Land wird geprägt vom Hochland, das 2/3 der Landesfläche einnimmt. Der Vulkan Damavand mit 5670 m ist der höchste Berg im Nahen Osten. Wir besuchen Wüsten, artenreiche hykanische Wälder am Kaspischen Meer und blühende Landschaften mit Tulpen und Kaiserkrone in den Bergen des Iran.

Veranstalter: Verein Obst.Wein.Garten.Straden Freier Eintritt



Donnerstag, 6. Feb. 2020
Haus der Vulkane, 19 Uhr




Erlebnis am Berg

KLIPPITZ

törl

Gemeindegottesdienst

8. März 2020

Abfahrt: 7:00 Uhr, Straden
Alfred-Schuster-Platz

Preise Liftkarten:

Erwachsene	€ 31,00
Kinder (Jg. 2005 - 2013)	€ 19,00
Jugend (Jg. 2001 - 2004)	€ 26,00
Senioren ab 65 Jahren	€ 26,00

Die Buskosten übernimmt die Marktgemeinde Straden!

Anmeldung bis 28. Februar 2020 bei Frau Anita Gether, Marktgemeindeamt Straden Verbindliche Anmeldung durch den Kauf der Liftkarte!



Heringschmaus

26. Februar ab 18.30

Stainzer Stube

Das Beste aus Fluss und Meer!!!
Alle Speisen vom Buffet!!!

- Steirischer Heringsalat
- Shrimpscocktail
- Hamburger Heringsalat
- Austern
- Matjessalat mit Roten Rüben
- Räucherfisch mit französischem Salat
- Vogelersalat mit Kernöl
- Fischsuppe mit Knoblauchbrot
- Gebratene Dorade Royal mit Rosmarinkartoffeln
- Muscheln Buzzara
- Wolfsbarschfilet mit Knoblauchpesto
- Gebackene Scholle
- Forelle Müllerin mit Petersilerdäpfel
- Calamari vom Grill - Mangoldgemüse
- Scampispieß
- Nudeln mit Meeresfrüchten
- Butterfischsteak
- Lachsforelle im Blätterteig

Reservierung erbeten unter
03473/75955





▲ Mag. Thomas Gußmagg,
Geschäftsführer Tourismusverband

Grüße aus dem Tourismusbüro

Ich darf Ihnen an dieser Stelle noch einmal alles Gute für das neue Jahr 2020 wünschen. Dieses wird uns wieder einiges an Aktivitäten, Veranstaltungen und Entwicklungen bringen: Weinreise und Kellertage, Grauburgunderfest und Striezelwanderung und all die kulturellen Veranstaltungen, die Straden wahrlich aktiv machen! Der gesamte abwechslungsreiche Jahresreigen lässt sich in der Genusshochburg Straden besonders gut bei all den hochwertigen Veranstaltungen erleben. Diesbezüglich darf ich einladen, sich auch immer auf der Homepage des Tourismusverbandes unter www.bad-gleichenberg.at zu informieren oder zum ausgedruckten Veranstaltungskalender oder unserem Regionsmagazin, dem Regionsbummler, zu greifen. In ein zweites Jahr wird auch das Erzählfestival badgleichenbergERZÄHLT gehen, das ja auch schon einen fulminanten Abend in Straden Ende November 2019 gebracht hat. Winterzeit ist auch Messezeit: Wir waren heuer schon vom 16.-19.1. auf der Ferienmesse Wien, zu der uns aus Straden auch wieder die Familie Pock begleitet hat. Die Genussmesse Linz Mitte Februar wird ebenfalls von vielen Winzern aus unserer Region besucht. Im März fährt dann der Verband vom 12.-15.3. auf die Frühjahrsmesse Innsbruck. Vom 2.-5.4. wartet dann noch der große Steiermark-Frühling in Wien auf uns. Liebe Stradenerinnen und Stradener, genießen Sie noch die ruhigeren Wintertage mit erholsamen Spaziergängen durch unsere herrliche, sanft hügelige Region. Stimmen Sie sich ein auf ein neues Jahr voller spannender, erlebnisreicher Momente.
Herzlichst, Ihr Thomas Gußmagg und das Team des Tourismusverbandes



Berg- und Naturwacht lädt ein

KULTURGESCHICHTE DER BIENEN

Dienstag, 4. Feber
GH Stradnerhof, 19 Uhr

Vorankündigung:
Dienstag, 4. März
Abfall schafft Mehrwert
Mülltrennung – aber richtig!
Haus der Vulkane, 19 Uhr



Moschnak Degustationsabend

Sonntag, 9. Feber 2020
11 Uhr

Dörf Stubn Monschein

Anmeldung unter
gut@wein-monschein.at erforderlich



▲ Platz 1 eroberte Peter Reiser, auf Platz 2 Franz Ritz, Platz 3 ging an Sabine Lambauer und Platz 4 erspielte sich Andrea Schuster.

Preis-Schnapsen der FPÖ Straden

Wiederum volles Haus beim traditionellen Preis-Schnapsen der FPÖ-Ortsgruppe Straden. Durch die unerwartete hohe Anzahl an Teilnehmern bei diesem Turnier im Gasthaus Bulldogwirt in Hof bei Straden wurden alle Erwartungen der Organisatoren übertroffen. Diese gut organisierte Veranstaltung zählt bereits seit Jahren zu einem der größten Schnapserturnieren im Bezirk Südoststeiermark. Eine weitere Besonderheit dieses Turnieres sind auch die tollen Geschenkpriese, die an alle teilnehmenden Schnapsler bis hin zum Letztplatzierten überreicht werden. Neben den zahlreichen Teilnehmern aus unserer Marktgemeinde durften die Organisatoren auch wieder Gäste aus den Nachbargemeinden und Regionen auf herzlichste begrüßen. Nach spannenden Spielstunden und hervorragendem Verlauf standen

kurz nach Mitternacht die Sieger dieses Turnieres fest. Erfreulicherweise kommen heuer die ersten beiden Schnapserkönige aus unserer Marktgemeinde Straden! Die sehr guten dritten und vierten Plätze konnten gleich zwei Frauen erspielen. Somit gab es bei der Siegerehrung, durchgeführt seitens einiger FPÖ-Funktionäre, erstmalig ein ziemlich ausgeglichenes Männer- und Frauenverhältnis.

Josef Scheucher





Kreativkurs

„Stoffdruck mit alten Modellen“

Referentin: **Gabi Degen**

Dem Stoffdruck mit alten Modellen liegt eine Jahrhunderte lange Tradition zu Grunde. Mit handgeschnitzten Holz- und Wäschemodellen können Sie sowohl Tischdecken, Läufer, Sets, Pöster, Servietten, Vorhänge, Geschirrtücher, Einkaufstaschen, Weichkorbeckerln oder andere Wohnaccessoires rasch und einfach mit Streu- und Bandmustern bedrucken, denn das Bedrucken geht sehr schnell. Bedruckt werden Stoffe aus Naturfasern (Baumwolle, Leinen) gut eignen sich Leintücher (auch alte), neue Stoffe mehrmals vorwaschen.

Die Kursleiterin Gabi Degen sammelt seit Jahren alte und neue Druckmodelle und stellt Ihnen eine große Vielfalt an Modellen bei ihren Tageskursen zur Verfügung, so dass Ihrer Kreativität keine Grenzen gesetzt sind.

Kursbeitrag: € 40,00 + Materialkosten
Anmeldung: Ingrid Gombotz, 0664 9550355

Samstag, 14. März 2020
Saal FF Hof bei Straden, 9 bis 17 Uhr

Einladung aller interessierten Hobby-Fotografen zum

1. Treffen des Fotoclubs

am 11. Feber 2020
um 19 Uhr
GH Stradenerhof



▲ Fünf Kameraden wurden für 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt.

Wehrversammlung Straden 2020

Anfang Jänner fand die Wehrversammlung der FF Straden statt. Außer den 41 Feuerwehrkameradinnen und -kameraden begrüßte HBI Alfred Berghold auch den Stradener Bürgermeister Gerhard Konrad und ABI Karl Liebmann, sowie unsere FA Dr. Gudrun Zweiker und alle Ehrendienstgrade. Nach den Berichten des Kommandanten und den Sonderbeauftragten und den Grußworten der Ehrengäste wurden 5 Kameraden für 40 Jahre Mitgliedschaft bei der FF Staden ausgezeichnet: OBI Alois Fritz, BM Anton Fortmüller jr., BM Gerhard Plaschg, HFM Eduard Einfalt und HFM Günther Frauwall-

ner. Für sogar 60 Jahre Mitgliedschaft wurde ELM Rudolf Neumeister geehrt. Zum Schluß wünschte HBI Alfred Berghold noch ein gesundes und unfallfreies Jahr 2020.

Hans Raaber




Frau Els
Heilmassage & Energetische Behandlungen

5 gute Gründe für Heilmassage und energetische Behandlungen

- Du brauchst Hilfe bei chronischen oder akuten Beschwerden.
- Du möchtest deine Verspannungen loswerden.
- Du träumst von besserem Schlaf.
- Du willst Energie tanken.
- Du erwartest ein Kind.

Reserviere dir gleich einen Termin:
0664 73708593

Frau Els — Els Verhofstede
Heilmassage & Energetische Behandlungen
Stainz bei Straden 113, 8345 Straden
www.dieheilendemassage.at

Trachten Trummer
Firmung Taufe Erstkommunion



Trachten Trummer
Dietersdorf 76
8093 St. Peter a. O.
Tel: 03477/3150
Mo-Do: 09:00 - 18:00 Uhr
Fr: 09:00 - 19:00 Uhr
Sa: 08:00 - 13:00 Uhr

Trachten Trummer am Kurpark
Kaiser-Franz-Josef Straße 1 Top 3
8344 Bad Gleichenberg
Tel: 03159/44604
Montag, Mittwoch, Donnerstag & Freitag
09:00 - 12:00 Uhr & 14:30 - 18:00 Uhr
Dienstag & Samstag am Kurpark geschlossen



www.trachten-trummer.at

bezahlte Anzeigen



▲ Verschiedene Sonnenuhren aus Straden

Sonnenuhren verändern das Zeitgefühl

„Sine sole sileo“ – ohne Sonne schweige ich – ist auch ein Spruch, der bisweilen auf Sonnenuhren zu finden ist. In den verdunkelten Stunden wartet die Sonnenuhr geduldig, bis die Sonne sie wieder erweckt und sie wieder die heiteren Stunden zählen lässt. Somit trägt die

Beschäftigung mit Sonnenuhren viel zur positiven Einstellung zum Leben bei. Sie können uns Vorbild für den Genuss der heiteren und die Bewältigung der dunklen Stunden sein. Wer den Zeitverlauf wie die Sonnenuhr nimmt, wird seinen Optimismus nie verlieren.

Basiswissen über Sonnenuhren

Eine Sonnenuhr zeigt mit Hilfe des Sonnenstandes die Tageszeit an. Was braucht sie dafür?

Sonnenschein, Schatten und Stundenmarkierungen. Der Schattenwerfer, auch Polstab genannt, findet man bei vertikalen Sonnenuhren im oberen Teil. Vertikale Sonnenuhren sind meist auf Hauswänden zu finden. Damit die Uhrzeit stimmt, wird der Polstab parallel zur Erdachse montiert. Er zeigt mit dem einen Ende genau nach Norden und mit dem anderen nach Süden. Der Schatten, den der Polstab wirft, zeigt die Tageszeit an. Die Markierungen werden kreisförmig um den Polstab angeordnet. Ungefähre Markierungen kann man selber machen, für genaue Berechnungen der Stundeinteilung und des Polstabes hilft Ing. Adi Prattes weiter.

Kontakt: Ing. Adi Prattes
sonnenuhr@gmx.at oder
Michael Baier aus Hof bei Straden,
0664/35 20 175



Sonnenuhren - ein jahrtausende altes Kulturgut

Sicher haben schon vor vielen, vielen tausend Jahren die Menschen mit Hilfe der Sonne die Uhrzeit bestimmt.

Die ersten Hinweise auf richtige Sonnenuhren gibt es von den alten Ägyptern. Steinernen Sonnenuhren, deren Alter auf 3.500 Jahre geschätzt wird, sind beispielsweise im Ägyptischen Museum in Berlin zu sehen. Auch die alten Griechen haben schon die Zeit gemessen, indem sie ihren eigenen Schatten beobachteten - je länger der Schatten war, desto später oder früher war es. Diese Methode war natürlich nicht besonders genau. Erst als die Zeit den ganzen Tag über auf einer im Kreis angeordneten Skala gemessen wurde, wurde die Berechnung exakter.

Der Trick: Parallel zur Erdachse

Auf eine solche Uhr sollte sich aber niemand verlassen, denn nach einiger Zeit kommt es zu Ungenauigkeiten: Die Sonne erreicht ihren Höchststand im Süden nämlich nicht immer auf die Minute genau nach 24 Stunden! Da kann es auf die Dauer schon zu erheblichen Zeitverschiebungen kommen.

Es ist aber möglich, Sonnenuhren zu bauen, die die Zeit ziemlich exakt anzeigen.

Voraussetzung dafür ist, dass der Polstab parallel zur Erdachse steht.

Einladung zum Treffen

aller Interessierten für Sonnenuhren

Zeit für eine Sonnenuhr?

Die Sonnenuhr an der Stradener Kirchenmauer ist heuer 499

Jahre alt! Sonnenuhren in aller Welt sind so vielfältig.

Welche Ideen hast du?

**Dienstag, 3. März 2020
Stradnerhof, 19 Uhr**

IG Sonnenuhren - Förderverein Lebenskraft Straden

Die Sonnenuhr beim Gasthaus Hesch

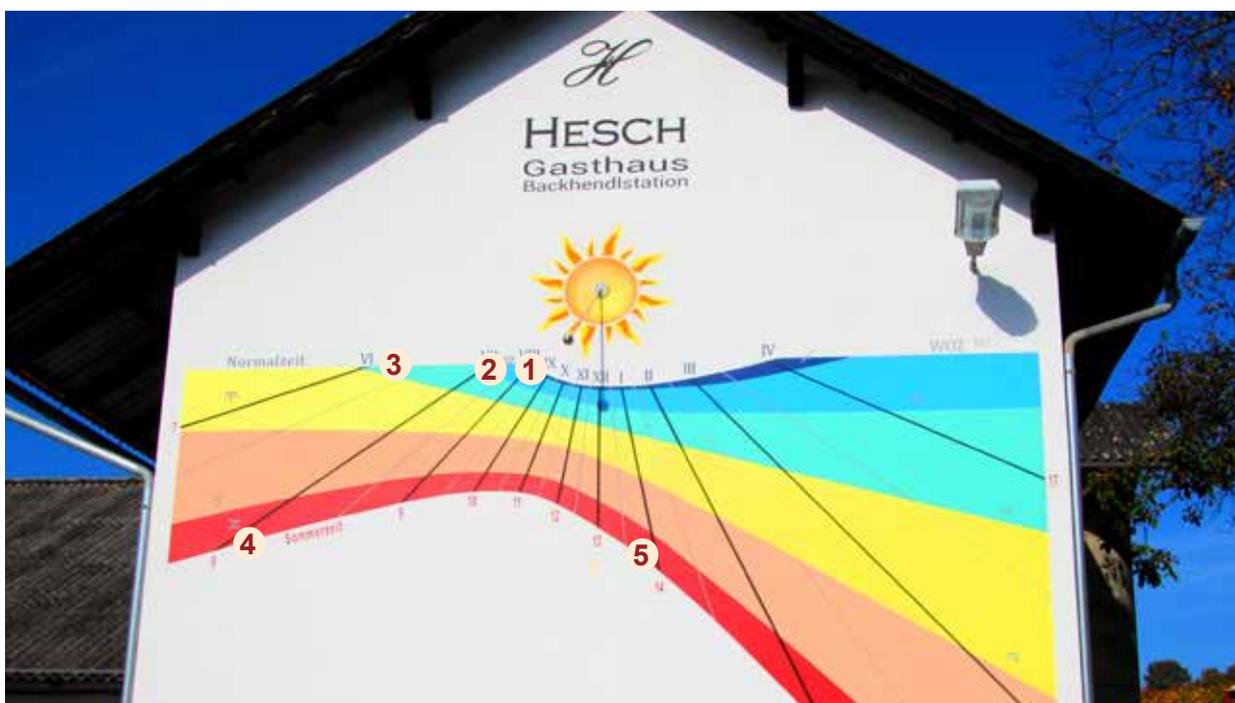
Die vertikale Sonnenuhr beim Gasthaus Hesch in Krusdorf ist eine der größeren in der Region. Ihr Zifferblatt ist 8 m breit und 6 m hoch. Der Schatten des Polstabes zeigt die Tageszeit an. Der Polstab, das ist der Schattenwerfer im Sonnensymbol, ist parallel zur Erdachse montiert. Seine Spitze zeigt exakt nach Süden. Die vertikale Fassadensonnenuhr wurde von Ing. Adi Prattes konstruiert und gemeinsam mit dem Malermeister Anton Hesch im Oktober 2019 realisiert.

Der Konstrukteur Adi Prattes ist langjähriges Mitglied und Archivar der „Arbeitsgruppe Sonnenuhren GSA“ im Österreichischen Astronomischen Verein. Die ehrenamtlichen Ziele sind neben der Erfassung der ortsfesten österreichischen Sonnenuhren im wesentlichen die Pflege dieses uralten Kulturgutes, durch die Erhaltung von historischen sowie die Neugestaltung auch moderner Sonnenuhren unterschiedlichster Typvarianten.

Was genau ist auf der Sonnenuhr zu sehen?

Aufgrund der unterschiedlichen Sonnenhöhe im Jahreslauf kann man beim Zentrum des Kugelschattens auch die aktuellen Jahreszeiten und Tierkreiszeichen ablesen:

- 1 Beim tiefsten jährlichen Mittagstand der Sonne, zur Wintersonnenwende („Winter-Solstitium“) am 21./22. Dezember zieht der Kugelschatten entlang der obersten dunkelblauen Kante von Sonnenaufgang



bei Normalzeit (oben blaue römische Ziffern) von etwa 8 Uhr früh bis zum Untergang um ca. 4 Uhr nachmittags.

- 2 Mit steigender Sonne im ersten Halbjahr sinkt der Kugelschatten und durchwandert Monat für Monat nacheinander die bunten Farbbänder der Tierkreiszeichen (graue Symbole, mit den Datumswechsellern wie bei Zeitungshoroskopen).
- 3 Zur Tag-und-Nachtgleiche sinkt der Schatten am 20. März zur Grenze von den Fischen ins gelbe Feld des

Widders und zeigt somit direkt den Frühlingsbeginn „März-Äquinoktium“.

- 4 Während der Umstellung auf Sommerzeit liest man die Uhrzeit unten an den roten arabischen Stundenziffern ab.
- 5 Zur Sommersonnenwende am 21. Juni hat das Kugelschattenzentrum die unterste Kante des roten Datumsbandes erreicht, und wegen der nun wieder sinkenden Sonne im 2. Halbjahr steigt der Schatten täglich wieder langsam

nach oben.

Er durchwandert dabei monatsweise wieder alle Farbstreifen der Tierkreiszeichen („Zodiac“) entsprechend der rechten grauen Symbole, aber jetzt aufwärts.

Mit dem Eintritt ins grüne Feld der Waage ist der Herbstbeginn („September-Äquinoktium“) erreicht und der Jahreskreis schließt sich später schlussendlich an der obersten dunkelblauen Zifferblattkante (Wintersonnenwende) für das folgende Jahr.



Feldenkrais

Vital in den Winter

Freitag: 16.30 bis 20.00 Uhr
07. Februar | 06. März 2020



Adventausstellung

Eine Adventausstellung der besonderen Art fand Mitte Dezember in der Mühle der Fam. Weinhandl in Dirnbach statt. Bei „Kreativität und Genuss trifft Kerzenschein“ genossen die zahlreichen Besucher die Atmosphäre zwischen Vintage Wohnen, handbemalten Kugeln, Wunderbares aus Naturmaterialien und Genussreichem aus dem Mühlenladen. Zur Freude der Gäste sorgte die Jugend der Freiwilligen Feuerwehr Dirnbach für Speis und Trank.

Sparverein Stainzer Stube

Ausflug nach Laibach

Der Sparverein der Stainzer Stube mit Organisator und Reiseleiter Toni Waltensdorfer machte einen Tagesausflug nach Laibach. Der Bus war bis zum letzten Platz besetzt. Nachdem wir uns bei einem reichhaltigen Frühstücksbuffet gestärkt hatten, wurden wir in Laibach von einer wortgewandten Stadtführerin empfangen und machten eine Führung durch die Altstadt. Danach ging es in ein typisch slowenisches Lokal, wo wir mit regionalen Spezialitäten verwöhnt wurden. Am späteren Nachmittag stand dann der Besuch der Burg und der vielen Weihnachtsmärkte auf dem Programm.

Am Abend konnten wir die wunderschöne Beleuchtung und das unvergessliche Flair der Stadt genießen, bevor es dann wieder Richtung Stainz ging.

Wir freuen uns schon auf unsere nächsten Ausflüge im Frühjahr ans Meer und im Herbst zum Weihnachtsmarkt in Bratislava.



Bei der Wehrdienstberatung im GH Pock

Ende November fand im GH Pock die alljährliche Wehrdienstberatung statt. Dabei konnte man sich verschiedene Infos von unserem kompetenten Wehrdienstberater Obst. Gerhard Jettl holen. Auch Obm-Stv. Franz Haas und Bgm. Gerhard Konrad waren anwesend. Am Schluss gab es noch eine kleine Stärkung.



„Häferlgespräche“

Einladung

Frauenfrühstück der KFB
mit Vortrag „Viel Glück“

mit **Seelsorger Mag. Rainer Parzmair**

am **Samstag, 29. Februar 2020**
 von **8.00 bis 11.00 Uhr**
 im **Gasthaus Pock**

Preis: € 10,-

Anmeldung bis spätestens

21. Feber 2020 bei den Helferinnen



KINDER

flohMarkt

15. März 2020

Sporthaus Krusdorf

Schmiedweg, 8345 Straden

Sonntag, 15.03.2020 von **8:00 bis 12:00 Uhr**
 (bei jeder Witterung)

Verkaufen | Einkaufen

Infos für Standbetreiber:

- ⇒ Standgebühr pro Tisch € 2,00 (Tische werden verliehen)
- ⇒ Aufbau ab 7 Uhr oder am Vortag (abends)
- ⇒ Anmeldungen bis **13.03.2020** möglich
- ⇒ Telefonisch unter **0664 40 35 933**

Weitere Informationen werden per E-Mail eine Woche vor der Veranstaltung ausgeschickt.



Der TC Krusdorf lädt herzlich zum Kinderflohmarkt ein.



▲ In der Kathedrale in Murska Sobota gab der Singkreis ein Konzert.

Singkreis Stainz bei Straden international

Eine Einladung zum World Choral Day in Murska Sobota bekam der Singkreis Stainz bei Straden. Dieser Weltchortag ist eine internationale Chorveranstaltung, um die Werte der Solidarität, des Friedens und des Verständnisses durch Musik bewusst zu machen. Millionen von Sängerinnen und Sängern auf der ganzen Welt waren bisher an Konzerten, Festivals, Mitsingen, Chor seminaren, Tagen der Freundschaft und anderen Veranstaltungen beteiligt. „Dieser Abend in der Kathedrale St. Nikolaus in Murska Sobota hat uns nicht nur eine neue Freundschaft mit dem gemischten Chor Štefan Kovač Murska Sobota gebracht, sondern in uns auch die Idee reifen lassen, so eine Veranstaltung im Dezember 2020 für Straden zu organisieren“, berichtet Obmann Jörg Hartmann.

Übrigens: Chormitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Gepröbt wird jeden Dienstag um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Stainz bei Straden.




FRAUWALLNER

STRADEN
VULKANLAND
STEIERMARK

WIR SUCHEN ...

einen engagierten landwirtschaftlichen Mitarbeiter für unser Weingut.

<p>AUFGABENSTELLUNG:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Betriebsleitung Weingarten • Pflanzenschutz und Weingartenpflege • Führung/Einteilung des Weingartenteams 	<p>FÜR UNS WICHTIG:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Traktorführerschein & Erfahrung in der Traktorwartung. Selbstständiges und sicheres Fahren mit Geräten.
---	--

Bezahlung lt. KV, Bereitschaft zur Überbezahlung je nach Qualifikation und Berufserfahrung.
Wir freuen uns über Ihre Bewerbung an: weingut@frauwallner.com
www.frauwallner.com

bezahlte Anzeige



Vorankündigung
Frühlingskonzert der MMK Straden

25. April 2020 - Sporthalle Straden





Valentins-Kaffeeplausch

Das Team der **SPÖ - Straden** lädt herzlich zum Kaffeeplausch ein.

Wann: 14. Feber 7 - 13 Uhr
Wo: Kirchplatz

Wir freuen uns auf euer Kommen.

bezahlte Anzeige



Der Hirte zu Besuch bei der EKI-Gruppe Stainz

Auf Einladung der EKI-Gruppe Stainz bei Straden machte sich Karl Lenz als ein Hirte von Bethlehem mit den anwesenden Kindern auf die Suche nach dem Jesuskind. Sie folgten dem Stern, ehe sie das Kind in der Krippe fanden. Die Kinder hatten ein

Tier mitgebracht, das sie zur Krippe stellten. Bei Weihnachtskekse und Getränken wurde die Vorfreude auf das Weihnachtsfest für die Kinder vergrößert. Die Organisation lag in den Händen von Elisabeth Walchensteiner aus Hof bei Straden.



Nikolausfest in der EKI-Gruppe

Ehrfürchtige Augen bekamen die Kinder als der Nikolaus die Eltern-Kind-Gruppe besuchte. Alljährlich schlüpfen Vertreter des Pfeifenclubs Straden in das Nikolauskostüm und überreichen den Kindern ihr Nikolaussackerl. Diesmal übernahm Herr Manfred Haas die Rolle des Nikolaus. Gemeinsam haben wir Herrn Haas die Kleider des Heiligen Nikolaus angezogen und er erzählte uns die Geschichte des Heiligen Nikolaus. Anschließend überreichten die Vertreter des Pfeifenclubs Straden den Kindern die mit Mandarinen und Erdnüssen gefüllten Säckchen. Die vorbereiteten Säckchen wurden von den Kindern selbst gebastelt. Zum Abschluss gab es eine gemeinsame Jause mit dem Nikolaus.



Rorate - Lichtgestalt Heilige Barbara

Mit großem Einsatz und Begeisterung haben auch heuer wieder die Kinder der dritten Klassen der NMS mit ROLn Dipl. Päd. Silvia Wippel und Barbara Flucher eine Rorate vorbereitet. Die Hl. Barbara als Vorbild und Lichtgestalt war der Leitgedanke des Gottesdienstes. Ein Barbarazweigerl wurde den Roratebesuchern als kleine Gabe nach dem stimmungsvollen Adventgottesdienst mitgegeben.



▲ Im Physiksaal gab es so einige Experimente zu bestaunen.

Tag der offenen Tür in der NMS Straden

Die Schülerinnen und Schüler der vierten Klasse der VS Straden waren am 18. Dezember 2019 zu Gast in der NMS und verbrachten dort einen spannenden und abwechslungsreichen Vormittag. Ins Staunen kamen die jungen Gäste beim Experimentieren im Physiksaal. Auch kreativ betätigten sie sich, indem sie fasziniert am Computer Karten gestalteten und geschickt Speckstein zu Anhängern für eine Kette bearbeiteten. So ein Tag macht natürlich hungrig: Eifrig bereiteten die Kinder eine köstliche Jause zu. Nach der gemeinsamen Pause im Schulhof fand der Tag der offenen Tür mit viel Bewegung an Stationen im Turnsaal einen aktiven und lustigen Abschluss. Und...die Tür bleibt natürlich weit offen, die NMS freut sich auf die künftigen ersten Klassen!



Autorenlesung in der NMS

Die Fa. Bund, Schulbuchhändler der NMS, ermöglichte am 25. November allen Schülerinnen und Schülern eine Lesung mit dem Jugendbuchautor Michael Schmid. Vielen Dank! Die aufmerksame Zuhörerschaft genoss das Eintauchen in die faszinierende Welt der Bücher sehr. Der in Wien lebende Schriftsteller las aus seinen spannenden Werken und beantwortete danach Fragen des jungen Publikums.



Workshop „Achtung, Liebe!“ in der PTS Straden

Mitarbeiter des Studierendenprojekts „Achtung, Liebe!“ arbeiteten in einem sechsstündigen Workshop zum Thema Sexualität, Liebe und Beziehung mit den Schülerinnen und Schülern der PTS Straden. Das Ziel des Workshops war es, einen offenen, aber dennoch verantwortungsbewussten Umgang mit diesen Themen zu vermitteln. Die Schülerinnen und Schüler der Polytechnischen Schule durften stets mithilfe lockerer interaktiver Spieleinheiten Fragen rund um das Thema Sexualität stellen, ohne dabei bewertet zu werden. Auch wurden Fragen an das jeweils andere Geschlecht gestellt, um die Kommunikation zwischen den Geschlechtern positiv anzuregen. Schwerpunkte innerhalb des

Workshops stellten die Themen Geschlechtsorgane, Pornos und Realität sowie Verhütungsmittel dar. Anschauungsmaterial sowie praktische Übungen halfen dabei, das Verständnis der Schülerinnen und Schüler hinsichtlich der genannten Themengebiete zu vertiefen. Es wurde über unterschiedliche Themen diskutiert, besonders interessant stellte sich die Frage: „Wie kommt es zum ersten Mal?“ heraus, da erkannt wurde, dass es hierbei viele unterschiedliche Zugänge und Meinungen gibt. Insgesamt wurde der Workshop von den Schülerinnen und Schülern sehr positiv aufgefasst, da sie ihr Wissen in geschütztem Rahmen erweitern konnten.



Workshop zum Thema Kinderrechte

Die Schüler und Schülerinnen der 2. Klasse der NMS nahmen an einem Workshop zum Thema „Recht auf Familie“ in der Bücherei im Mesnerhaus teil. Der Workshop, der anlässlich des 30-jährigen Jubiläums der UN-Kinderrechtskonvention vom Lesezentrum Steiermark in Zusammenarbeit mit der Kinder- und Jugendanwaltschaft Graz in öffentlichen Büchereien angeboten wird, ließ die Hauptfigur aus dem Jugendbuch „Die erstaunlichen Abenteuer der Maulina Schmitt“ lebendig werden und bot interessanten Diskussionsstoff über die Bedürfnisse und Rechte von Kindern.

Adventkranzsegnung in der NMS Straden

Ganz still wurde es, als sich am 29. November die Schülerinnen und Schüler der beiden ersten Klassen und die Klassensprecherinnen und Klassensprecher mit den Adventkränzen aus allen Klassen um einen

großen grünen Kranz im BE-Raum versammelten. Vielen Dank an Pfarrer Mag. Johannes Lang, der die Adventkranzweihe in der Schule durchführte und ROLn Dipl. Päd. Silvia Wippel, die das feierliche Programm

mit den Kindern vorbereitet hatte. Musikalisch begleitet wurden die Feiernden von Barbara Flucher und dem Jugendchor der NMS Straden.





▲ Buschenschankwirtin Alexandra Monschein mit den Siegerinnen des Striezelwandertages.

Striezelwandertag Dörf'l Stub'n Monschein

Am Samstag, dem 26. Oktober des Vorjahres, startete um 11:00 Uhr der jährliche „Striezelwandertag“. Noch vor Beginn der Wanderung wurden alle Striezel, welche zuvor in den Kategorien „Traditionell“ und „Kreativ“, von verschiedenen Teilnehmern und Teilnehmerinnen eingesendet wurden, verkostet und bewertet. Um 11:00 Uhr wanderte die erste Gruppe los, die zweite folgte um 12:00 Uhr. Auf den sechs verschiedenen Stationen (Künstlerzimmer Rauch,

Urlmüller, Schillinger, Weinhof Leber, Weingut Tropper und Frauwallner) wurden die Wanderer verköstigt. Zum Schluss kehrten alle zurück ins Dörf'l, wo die Gewinnerstriezel bekanntgegeben wurden. Siegerin der traditionellen Striezel ist Maria Frauwallner und der kreativen Striezel sind Rosi Höber-Polz und Monika Schwölberger. Nach der Siegerehrung wurde noch bei guten Speisen und Getränken der Tag genossen.

Schlachttage

07.02 - 09.02.2020
14.02 - 16.02.2020
Freitag, ab 18 Uhr
Samstag u. Sonntag ab 11.30 Uhr



Esterbasar

am Gemeindeplatz in Hof
Sonntag, 29.03.2020
Von 10 - 17 Uhr
Regionale Aussteller willkommen
Anmeldung: 034738260



Dorfwirtschnapsen

am Freitag, 21.02.2020
ab 18.00 Uhr
im Gasthof Pock in Hof
Kartenpreis € 5,-
(5 Karten pro Teilnehmer)







Genießen Sie

IM FEBRUAR
ITALIENISCHE WOCHEN
&
STEIRISCHE SCHMANKERLN,
SAURE SUPPE, BLUTWURST,
BREINWURST, KARTOFFELWURST,
TAFELSPITZ, STELZEN, RIPPERL
14. FEB.: VALENTINSTAGS-GALA-DINNER
(RESERVIERUNG ERBETEN)





PIZZERIA
CAFE
DANCING

Winteröffnungszeiten

Freitag & Samstag
16:00 - 23:00 Uhr



Ab 31. Jänner sperrt
Heuriger Kirwasser
wieder auf!

Die Öffnungszeiten im Februar:
Von Freitag bis Sonntag ab 14 Uhr.
Von 2. März bis 1. April haben wir wieder geschlossen. Ab 2. April haben wir von Donnerstag bis Sonntag geöffnet. Ab Mai haben wir von Mittwoch bis Sonntag geöffnet.

Stocksport mit langer Tradition in Krusdorf

Seit wir in Krusdorf eine befestigte Stocksportbahn haben, sind wir vom Wetter unabhängig und können bei jedem Wetter stockschießen. Da auch der heurige Winter nicht kalt ist, hätten wir keine Möglichkeit eiszuschießen. Trotzdem treffen wir uns jeden Freitag zum Stockschießen. Jedermann, der Freude am Stocksport hat, ist bei uns eingeladen, bei uns mitzumachen.

Wir treffen uns jeden Freitag ab 18.00 Uhr bei der Sportanlage in Krusdorf.

Josef Schwarz





Wehrversammlung der FF Dirnbach

Die Wehrversammlung zeigte wieder das Ausmaß der vielfältigen Arbeiten der Wehr. Mehr als 16.000 Stunden wurden bei insgesamt 683 Tätigkeiten geleistet. 26 Einsätze, darunter ein Brandeinsatz, zahlreiche Übungen und Schulungen, Teilnahme an Wettbewerben, die Durchführungen von Veranstaltungen und die dazugehörige Kameradschaftspflege machten deutlich, wie viel in der FF Dirnbach gearbeitet wird. 103 Mitglieder gehören derzeit der Wehr an. Der große Stolz der FF Dirnbach sind natürlich die derzeit 19 Jugendlichen. Gratulationen, Dank, Auszeichnungen und Beförderungen wurden abschließend von Bgm. Gerhard Konrad, OBR Hannes Matzhold und OBI Florian Hacker vorgenommen. HBI a.D. Josef Gether wurde für seine zahlreichen organi-

satorischen Tätigkeiten bei Festen und Leistungsprüfungen besonders gedankt. Josef Maier gehört 50 Jahre der Wehr an, Franz Meßner gar schon 60 Jahre. Gratulation auch an Kevin Neumeister, der die Ausbildung zum Feuerwehrkommandanten in Lebring mit Auszeichnung bestanden hat. So haben insgesamt 63 Männer und Frauen Abzeichen in Gold, Silber und Bronze bei der Brandschutzleistungsprüfung. OBR Hannes Matzhold bedankte sich bei der Marktgemeinde Straden für die finanzielle Unterstützung. In seinen Grußworten lobte Bgm. Gerhard Konrad die Leistungen der FF Dirnbach für die Bevölkerung von Straden. Die Kameradschaftspflege übernahm Josef Wolf, der Ripperl und Würstel zubereitet hatte.



Fackelwanderung



▲ Die Silvester-Fackelwanderung führte vom Johannisbrunnen entlang des Sulzbaches zum GH Pock in Hof. Nach einer Stärkung ging es im Schein der Fackeln wieder zum Ausgangspunkt zurück.



Natur für den Gabentisch

Die Jagdgesellschaft Stainz bei Straden sorgte für Köstlichkeiten aus der Natur für den weihnachtlichen Gabentisch. Obmann Hans Seicht: „Wir sehen es als unsere Aufgabe, möglichst viele Menschen mit biologischen Stücken aus Wald, Wiese und Acker zu begeistern und unseren Gästen für das Festessen zu Weihnachten Köstlichkeiten anzubieten.“

ÖKB Straden entzündete Lichterbaum

Vor Weihnachten wurden nach dem Abendgottesdienst in der Pfarrkirche im Schein von Fackeln und unter Anwesenheit von ÖKB-Kameraden sowie der Bevölkerung wieder die Lichter an der Friedenstanne vor der Pfarrkirche in einer feierlichen Zeremonie eingeschaltet.



Friedenslichtaktion der Feuerwehren



▲ Die Feuerwehrjugend brachte wieder das Friedenslicht in die Häuser.



▲ Stainzer Nikolaus mit seinen Krampusen

Krampus und Nikolaus

Der Nikolaus und der Krampus waren auch heuer wieder unterwegs und brachten Nikolauspackerl in die Haushalte. In Krusdorf und Grub II waren die wilden Krampusse und der Nikolaus der SU Krusdorf unterwegs. Mit Traktor und Ladewagen ging es dann von Haus zu Haus. Die Aktion wurde von Mathias Neumeister organisiert.

Der Nikolaus der Kinderfreunde Hof bei Straden besuchte die Kinder in den Familien und wurde von ihnen

freundlich empfangen.

GR Scheucher aus Stainz bei Straden organisierte ebenfalls Hausbesuche von Nikolaus und Krampus. GR Scheucher: „Danke an alle Eltern und Kinder, die sich wiederum so zahlreich auch 2019 bei dieser Nikolaus- und Krampusaktion beteiligten!“

Danke für die dutzenden Zeichnungen, Bastelwerke, vorgetragenen Lieder, Texte und Gedichte seitens der Kinder.



▲ Nikolaus und Krampusse waren in Krusdorf mit dem Traktor unterwegs.



▲ Der Nikolaus mit seinem Krampus aus Hof bei Straden

Herbergsuche in der Vorweihnachtszeit

„Wer klopft an?“, tönt es alljährlich beim Herbergsuchen in der Marktgemeinde Straden. Dieser schöne vorweihnachtliche Brauch wird noch in einigen Ortsteilen zelebriert, wie z. B.

in Neusetz, wo zwei Firmgruppen die Herbergsuche mitgestaltet haben. Danke an die Hausherr(innen), die der Marienstatue in der Weihnachtszeit Herberge gegeben haben.



▲ Herbergsuche in der Harter Dorfstube

Zwei „frische“ Sechziger beim TC Schwabau

Im Kreis ihrer Tenniskollegen feierten Johann Ranftl und Herwig Brucker ihre



runden Geburtstage. Die Mitglieder des UTC Schwabau gratulierten herzlich zum 60. Geburtstag und wünschten weiterhin alles Gute und verletzungsfreie Spiele. Obmann Rene Gutl und Präsident Klaus Zidek überreichten kleine Erinnerungsgeschenke und gratulierten ebenfalls.



▲ In Neusetz gestalteten zwei Firmgruppen die Herbergsuche mit.



▲ Herbergsuchen in Krusdorf





▲ *Weihnachtliche Stimmung im GH Pock mit Darbietungen von Toni Rindler und Theresia Dietl.*



▲ *Der Singkreis Stainz und der Jugendchor der NMS Straden umrahmten die Adventfeier im Haus der Vulkane.*



▲ *Die Adventfeier in Straden fand im Kulturhaus statt.*



▲ *Gemeinsames Essen in Straden.*



▲ *Die Adventfeier in Stainz mit dem Singkreis und Jugendchor.*



▲ *Adventfeier im Gasthaus Hesch*

Besinnliche Adventfeiern der Stradener Senioren

Zur Seniorenadventfeier in den Ortsteilen Straden, Stainz, Hof und Krusdorf lud im Dezember die Marktgemeinde Straden ein.

In Stainz umrahmt der Singkreis Stainz und der neu gegründete Chor der NMS Straden, beide unter der Leitung von Eva Hofer, das Programm mit Advent- und Weihnachtsliedern. Weihnachtsgeschichten und Gedichte von Anton Edler, Jörg Hartmann und Anni Leitl machten diese Feier sehr stimmig.

Für Krusdorf und Grub II fanden die Adventfeiern im GH Hesch statt. Vizebgm. Rudolf Lackner und GR Maria Hacker organisierten die Veranstaltung. Nach der Andacht von Pfarrer Mag. Johannes Lang und besinnlichen Texten wurden die Gäste zum gemeinsamen Essen eingeladen. Ein Bläserensemble der Marktmusikkapelle Straden begleitete die Veranstaltung.

Die Adventfeier für Straden fand im Kulturhaus statt und wurde vom Chor der Pfarre umrahmt. Bei guter Unterhaltung wurde die Gemeinschaft gepflegt. Bgm. Gerhard Konrad dankte sich bei allen, die bei den würdevollen Feiern mitgewirkt haben.

Die Hofer Senioren feierten im GH Pock. Nach einer Andacht mit Pfarrer Johannes Lang gedachte man der Verstorbenen. Bgm. Gerhard Konrad richtete seine Rede auf jeweils drei Dinge aus, die dich ruinieren, die du nie verlieren sollst und die nie mehr zurückkehren. Vorstandsmitglied Ronald Kurz führte durch das Programm. Ein Dankeschön an Theresia Dietl für die vorgetragenen Gedichte und Toni Rindler für die besondere musikalische Umrahmung und die Premiere seines selbst komponierten Liedes. Bei „Stille Nacht“ mit brennenden Wunderkerzen klang schließlich die schöne Feier aus.



▲ *Nach dem Essen war noch genügend Zeit für die Gemeinschaftspflege.*



▲ Die Lackys holten heuer wieder die Trophäe im Midnight-Cup.

„Die Lackys“ holten den Turniersieg im Midnight-Cup

Den letzten Turniersieg beim Midnight-Cup in Straden durften „Die Lackys“ im Jahr 2016 feiern. Bei der 10. Auflage, die von 10.01.2020 bis zum 11.01.2020 übers Parkett der Sporthalle Straden ging durfte das

Team „Die Lackys - KFZ Technik Lackner“ die Siegertrophäe wieder in Empfang nehmen.

Im Finale bezwang das Team mit Rudolf Lackner, Dominik Dexter, Lukas Waldl, Andreas Lackner, Christoph

Kobald, Erwin Lackner, Thomas List, Markus Lackner und Marco Sundl, das Team von „Roto Immobilien“ (Simon Donner, Jan Willgruber, Christoph Fink, Michael Hochleitner, Markus Forjan, Nico Fabiani, Ivan Bozic, Fabian Halvax) mit 3:0.

Torschützenkönig wurde Andreas Lackner (Die Lackys) mit 5 Treffern.



▲ Das Team „Roto Immobilien“ verlor das Finalspiel und holte den ausgezeichneten zweiten Platz.

Neuer Vorstand beim UDFC Hof ab sofort im Amt

Am Dreikönigstag begab sich eine junge, motivierte Abordnung des UDFC Hof auf die Reise zum alljährlich ausgetragenen Hallen-Ladies-Masters nach Leibnitz. Nach einer herausragenden Vorrunde und nur einem kassierten Gegentreffer, spielten sich die Hofer Damen direkt ins Halbfinale, in welchem sie auf die Mannschaft des LUV Graz aus der 2. Bundesliga trafen. Die Underdogs aus Hof mussten als bessere Mann-

schaft nach einigen vergebenen Topchancen und etwas Pech in die Verlängerung, in der man sich durch ein „Golden Goal“ in einem spannenden Spiel mit 0:1 geschlagen geben musste. Nun ging es gegen die „Kötz-Haus Ladies B“ um Platz 3. Das junge Team konnte die starke Leistung des Halbfinalspiels nicht abrufen und musste sich abermals knapp mit 0:1 geschlagen geben und beendete das Turnier als Vierter von 12 Teams.

Neuer Vorstand

Der UDFC Hof bei Straden hat einen neuen Vorstand. Bei der Generalversammlung wurde Helmut Trummer zum neuen Obmann gewählt. Ihm zur Seite stehen Obmann-Stv. Alfred Ulz, die Kassiere Alexandra Unger und Renate Grinschgl, die Schriftführer Julia Trummer und Anja Trummer sowie die Sektionsleiterinnen Christina Jaritz und Lucia Felkar.



▲ Beim traditionellen UDFC Hof-Preisschnapsen beim „BulldogWirt“ errang Andrea Schuster vor Josef Tomaschitz und Alfred Diel den ersten Platz.



▲ Die U10-Mannschaft freut sich über den Turniersieg.

Nachwuchskicker holten Turniersiege in der Halle

Der 25. Nachwuchs-Hallenfußballcup ist gespielt. Dieser beinhaltete 10 Nachwuchsturniere von der U7 bis zur U16, wo an den beiden Turnierwochenenden insgesamt 79 Nachwuchs-Teams am Parkett standen. Zudem gab es auch wieder den Midnightcup, an dem 10 Teams teilnahmen. Die sportlichen Highlights aus Sicht der SU Straden waren der Turniersieg der U10-Mannschaft, der den Montag, 06.01.2020 auch zu einem Fußballfeiertag machte sowie der Erfolg von „KIA Strobl Straden“ im U11-Turnier, der am letzten Turniertag für einen krönenden Ab-



▲ Auch das U11-Team holte ganz klar den Sieg im Hallenturnier.

schluss sorgte. Die Gratulationen gehen natürlich auch an die übrigen Turniersieger und Teilnehmer, die diesen Nachwuchs-Hallenfußballcup 2020 zu einer gelungenen Veranstaltung machten.

Aber wie bei jeder Sportveranstaltung ist auch die Arbeit abseits des Spielfeldes wichtig. Hierfür ein großes Danke an alle Helfer in der Turnierleitung sowie im Kantinenzelt. Allen voran natürlich auch Jugendleiter Andreas Neumeister, der sich zusammen mit Erwin Tuscher für die Organisation verantwortlich zeigte. Die Raiffeisenbank Straden ist nicht nur ein langjähriger Spon-

sor der Sportunion Straden, sondern war zudem auch wieder der Hauptsponsor dieses Nachwuchscups in der Sporthalle Straden. Ein Danke geht daher an Obfrau Heidi Bisinger, Dir. Bernd Schuster, Dir. Alois Trummer und Melanie Gether, die im Namen der Raiffeisenbank

Straden auch bei den Siegerehrungen vor Ort waren und den Spielerinnen und Spielern die Urkunden, Medaillen und Glastrophäen überreichten. Apropos Glastrophäen: Diese wurden wieder von der Glaseri "Hacker – Bisinger" gefertigt, womit erneut der Dank an Heidi Bisinger geht. Aber auch den weiteren Firmen und Unternehmen, die nicht nur die Transparente, die an den Hallenwänden angebracht waren, zur Verfügung stellten, sondern zugleich auch mit einem finanziellen Beitrag die Turniere unterstützten, gilt es Danke zu sagen. Zu guter Letzt geht ein großer Dank an die Marktgemeinde Straden, die sich auch diesmal wieder als Förderer der Jugend präsentierte. Ein Danke auch an Bürgermeister Gerhard Konrad und Gemeindegassier DI Anton Edler, die bei einigen Siegerehrungen vertreten waren und den Spielerinnen und Spielern zu ihrer Leistung gratulierten. Die Sportunion Straden wünscht den teilgenommenen Mannschaften alles Gute für die anstehende Meisterschaft und würde sich wieder auf eine Teilnahme im nächsten Jahr freuen.

Erfolge für beide Mannschaften der NMS Straden beim Fußball-Hallencup der Schulen

Die Mannschaft der NMS Straden (Knaben) setzte sich auch dieses Jahr beim Fussball-Hallencup der 3. und 4. Klassen der Neuen Mittelschulen aus dem ehemaligen Bezirk Radkersburg durch. Die Mannschaft aus Straden blieb dabei ohne Niederlage, mit drei Siegen und einem Unentschieden wurde der Titel souverän verteidigt. Die NMS Straden stellte zudem mit Elyas Afaunov den besten Torschützen und mit Simon Weghofer den besten Tormann, er musste nur zweimal hinter sich greifen.

Knapper ging es bei den Mannschaften der Mädchen zu, hier setzte sich die Mannschaft der NMS Deutsch Goritz vor der Mannschaft aus Straden durch. Die Mannschaften aus Deutsch Goritz und Straden hatten am Ende des Turniers gleich viele Punkte, so entschied das bessere Torverhältnis zugunsten der Mannschaft aus Deutsch Goritz.





▲ Theresia Plaschg aus Muggendorf vollendete ihr 80. Lebensjahr. Dazu überbrachte GK Anton Edler die besten Glückwünsche seitens der Marktgemeinde Straden. Alles Gute zum runden Geburtstag!



▲ In Wieden-Klausen feierte Ida Maurer ihren 80. Geburtstag. Wir gratulieren der Jubilarin herzlich zum runden Geburtstag und wünschen ihr viel Glück und Segen weiterhin.

Herzlichen willkommen!



▲ Sara ist das dritte Kind von Karin Haas und Michael Dressler aus Stainz bei Straden. Paul und Valentina freuen sich sichtlich über die Ankunft der kleinen Schwester.

Wir gratulieren ...

zum 50. Geburtstag:
Edelsbrunner Anton Günter, Muggendorf
Roßmann Christian, Muggendorf
Lammer Marion, Hof bei Straden
Dr. Schillinger Christa, Waasen am Berg
Unger Ernst, Neusetz
Schadler Anton, Krusdorf
Bobocel Gabriel, Hof bei Straden

zum 60. Geburtstag:
Brucker Herwig, Muggendorf
Kaufmann Alois, Muggendorf
Fink Josef, Schwabau
Dunst Josef, Hart bei Straden
Lackner Ulrike, Muggendorf
Edelsbrunner Josef, Hof bei Straden
Ranftl Johann, Schwabau
Ing. Auer Franz, Karchbach

zum 70. Geburtstag:
Augustin Antonia, Dirnbach
Litschi Gertrud, Nägelsdorf

zum 75. Geburtstag:
Schmidt Erika, Kronnersdorf
Hirtl Josef, Neusetz
Hirtl Elfrieda, Nägelsdorf
Thönen Hans, Krusdorf
Holz Erika, Kronnersdorf

zum 80. Geburtstag:
Mag. Fleischhacker Josef, Kronnersdorf
Fischer Margareta, Nägelsdorf

zum 85. Geburtstag:
Fink Franz, Waasen am Berg

zur Geburt von:
Sara, geb. am 14. November
Eltern: Karin Haas und Michael Dressler, Stainz bei Straden

Finn, geb. am 21. November
Eltern: Natascha Schwarz und Matthias Praßl, Kronnersdorf



▲ Herzlich willkommen, lieber Finn!



▲ Elsa Lackner aus Straden feierte ihren 80. Geburtstag. Neben Pfarrer Lang und Bgm. Konrad gratulierte auch der Seniorenbund Straden herzlich. Viel Glück und Segen!



▲ Stefanie Niederl aus Grub II vollendete ihr 85. Lebensjahr. Bgm. Gerhard Konrad und Vizebgm. Rudolf Lackner besuchten die Jubilarin und gratulierten herzlich.



▲ Wir gratulieren auch Erika Tamisch aus Kronnersdorf zum 80. Geburtstag. Bgm. Gerhard Konrad überbrachte die Glückwünsche im Namen der Marktgemeinde Straden.

Stefanie Neumeister feierte ihren 100. Geburtstag!



▲ Am Heiligen Abend vollendete Stefanie Neumeister aus Wieden-Klausen ihr 100. Lebensjahr. Aus diesem Anlass überbrachten LABg. Franz Fartek und Bgm. Gerhard Konrad sowie Pfarrer Johannes Lang der Jubilarin die besten Glück- und Segenswünsche. Wir gratulieren und wünschen alles Gute!



▲ Herzlichen Gratulation auch an unsere Amtsleiterin Dr. Christa Schillinger zum 50. Geburtstag! LABg. Franz Fartek, Pfarrer Mag. Johannes Lang, Bgm. Gerhard Konrad und Vizebgm. Rudolf Lackner überbrachten die besten Wünsche. Auch die Kollegenschaft gratulierte zum runden Geburtstag.



▲ Josef Dunst aus Hart bei Straden feierte am Heiligen Abend seinen 60. Geburtstag. Die Mitglieder der Harter Dorfstube gratulierten ihm herzlich zum runden Geburtstag. Alles Gute, viel Glück und Gesundheit weiterhin!



▲ Der ÖKB gratulierte Kamerad Baldur Wolf im Dezember zum 80er.



Wir verabschieden uns in liebevoller Erinnerung von Heidi Vogel. Sie war eine freundliche und aufmerksame junge Frau, die jeden mit ihrer Lebensfreude ansteckte. In Gedanken wird sie für immer bei uns bleiben.

LNW Werkstätte Straden

Wir gedenken...



Antonia Trummer,
Hof bei Straden, 88 J.

Franz Steiner,
Hof bei Straden, 78 J.

Baldur Wolf, Nägelsdorf/Unterpurkla, 80 J.

*Den trauernden Angehörigen
unser Mitgefühl!*

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Straden,
8345 Straden 2, Tel.Nr. (03473) 82 61
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Gerhard Konrad
Redaktion: Herwig Brucker, Anita Gether,
Monika Lackner, Karl Lenz, Mag. Sabine
Paul-Enzinger, Michaela Puntigam
E-Mail: stradenzeitung@gmx.at
Fotonachweis: Bgm. Konrad, Gemeinderäte
und Gemeindebedienstete, Vereine,
Tourismusverband, alle Fotos ohne Bildnachweis
wurden beigestellt. Erscheinungsort,
Verlagspostamt: 8345 Straden
Nächster Redaktionsschluss: 6. Feber,
nächste Ausgabe: 1. März 2020

Die Lebenskraftgemeinde Österreichs

Veranstaltungskalender

Samstag, 1. Februar

Straden, Preisschnapsen ÖKB, Bulldogwirt, 14 Uhr

Sonntag, 2. Februar

Straden, Kerzensegnung, Hl. Messe und Vortrag, KFB, Tiefkirche, 13:30 Uhr

Montag, 3. Februar

Schwabau, Horizontale Filmvorführung, Weinhof Monschein, 20 Uhr

Dienstag, 4. Februar

Krusdorf, Dorfrunde für Krusdorf und Grub II, Rüsthaus Krusdorf, 19 Uhr

Straden, Vortrag Kulturgeschichte der Bienen, Berg- und Naturwacht, Stradnerhof, 19 Uhr

Mittwoch, 5. Februar

Stainz bei Straden, „Stolperfalle Mensch“ - Sturzprävention für Senioren, Seniorenbund, Stainzer Stube, 10 - 12 Uhr (Anmeldung erforderlich)

Schwabau, Dorfrunde für Kronnersdorf, Schwabau, Waasen und Trösing, Rüsthaus Schwabau, 19 Uhr

Donnerstag, 6. Februar

Straden, Seniorenrentreff, Pfarrhof Straden, 14 Uhr

Stainz bei Straden, „IRAN - Kulturelles Highlight und faszinierende Landschaften“, Vortrag mit Adele und Helmut Pirc, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Straden, „Sir Oliver Mally“, stradenaktiv, Kulturhauskeller Straden, 20 Uhr

Freitag, 7. Februar

Krusdorf, Stockschießen, Sportanlage, 18 Uhr (JEDEN FREITAG)

Stainz bei Straden, Korbflechten, Haus der Vulkane, 18 Uhr (JEDEN FREITAG)

Hof bei Straden, Schlachttage (bis 9.2.2020), GH Pock

Samstag, 8. Februar

Hof bei Straden, Preisschnapsen, SU RB Hof, Sporthaus Hof, 14 Uhr

Straden, CD-Präsentation, Die Jungen Wilden, Kulturhaus Straden, Einlass 18 Uhr

Sonntag, 9. Februar

Straden, Kinder- und Familiengottesdienst und Pfarrcafé, Pfarrkirche, 9:30 Uhr

Stainz bei Straden, Kinderflohmärkte der EKI-Gruppe und der Kinderfreunde, Haus der Vulkane, 8 - 12 Uhr

Schwabau, Moschnäk Degustationsabend (Anmeldung unter gut@wein-monschein.at erforderlich), Dörfel Stubn, 11 Uhr

Straden, Vollmondwanderung, Pfeifenclub, Start Pfeifenclubgelände, 18 Uhr

Mittwoch, 12. Februar

Stainz bei Straden, Tischrunde Seniorenbund, Stainzer Stube, 14 Uhr

Stainz bei Straden, Dorfrunde für Stainz, Sulzbach und Karbach, ehem. Gemeindehaus Stainz, 19 Uhr

Donnerstag, 13. Februar

Straden, Monatswallfahrt mit Lichterprozession, Pfarrkirche, 18 Uhr

Freitag, 14. Februar

Hof bei Straden, Schlachttage (bis 16.2.2020), GH Pock

Mittwoch, 19. Februar

Straden, Tischrunde Seniorenbund, GH Röck, 14 Uhr

Donnerstag, 20. Februar

Straden, Seniorenrentreff, Pfarrhof Straden, 14 Uhr

Freitag, 21. Februar

Hof bei Straden, Dorfwirtschnapsen, GH Pock, 18 Uhr

Samstag, 22. Februar

Straden, Evergreentanzparty, FF Straden, Kulturhaus Straden, 19 Uhr

Rosenmontag, 24. Februar

Stainz bei Straden, Korbflechter- und Besenbinderball, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Faschingdienstag, 25. Februar

Straden, Stradener Kinderfasching, FF Straden, Kulturhaus, 13 Uhr

Hof bei Straden, Kinderfasching, Kinderfreunde, GH Pock, 14 - 17 Uhr

Krusdorf, Faschingsausklang mit Didi aus dem Almenland, GH Hesch, 19 Uhr

Mittwoch, 26. Februar

Hof bei Straden, Tischrunde Seniorenbund, GH Pock, 14 Uhr

Straden, Aschenkreuzauflegung und Hl. Messe, Pfarrkirche, 18:30 Uhr

Stainz bei Straden, Großer Heringsschmaus (Reservierung unter Tel. 03473/75955 erforderlich), Stainzer Stube, 18:30 Uhr

Donnerstag, 27. Februar

Stainz bei Straden, Eltern-Kind-Bildungsvortrag „Körper und Gehirn brauchen Bewegung“, Haus der Vulkane, 19 Uhr

Hof bei Straden, Fischtage (bis 8.3.2020), GH Pock

Straden, Konzert, stradenaktiv, Kulturhauskeller, 20 Uhr

Samstag, 29. Februar

Stainz bei Straden, Streuobst-schnittkurs Jungbäume (Anmeldung erforderlich 0664/78 00 929 bzw. stefan.tschiggerl@gmx.at), Treffpunkt Haus der Vulkane, 9 - 11 Uhr

Hof bei Straden, Frauenfrühstück mit Vortrag, KFB, GH Pock, 8 Uhr

Hof bei Straden, Kegeln ÖKB, GH Pock, 19 Uhr